

Die Todfeinde.

Stimme aus dem Munde von Elise Höfer.

Die Sonne stand auf der weichen Erde... Die Sonne stand auf der weichen Erde...

Ein graue Fingerringe glühten... Ein graue Fingerringe glühten...

Unterhalb der Mauer öffnete sich... Unterhalb der Mauer öffnete sich...

Unterhalb der Mauer öffnete sich... Unterhalb der Mauer öffnete sich...

Unterhalb der Mauer öffnete sich... Unterhalb der Mauer öffnete sich...

Die Sonne schob sich nur ganz... Die Sonne schob sich nur ganz...

Die beiden Gestalten am Stadthor... Die beiden Gestalten am Stadthor...

Sie hielten im ganzen Städtchen... Sie hielten im ganzen Städtchen...

Der einjährige Alan hatte einen... Der einjährige Alan hatte einen...

Der andere trug seinen kleinen... Der andere trug seinen kleinen...

Er ging mit hastigen kleinen... Er ging mit hastigen kleinen...

Der lange Alan war peinlich... Der lange Alan war peinlich...

Der lange Alan war peinlich... Der lange Alan war peinlich...

Die beiden zankten sich vom... Die beiden zankten sich vom...

Der kleine Jacques hatte die... Der kleine Jacques hatte die...

Ihre politischen Ansichten... Ihre politischen Ansichten...

Bei Wilhelm Mathies war es... Bei Wilhelm Mathies war es...

unabhängigen Wiederholungen... unabhängigen Wiederholungen...

Die Stube des Kleinen sah... Die Stube des Kleinen sah...

Reiner von beiden betrat je... Reiner von beiden betrat je...

Der lange Alan sah steif und... Der lange Alan sah steif und...

Er hat die Emper Depesche... Er hat die Emper Depesche...

Da sprang der lange Wilhelm... Da sprang der lange Wilhelm...

Wenn sie außer Laune waren... Wenn sie außer Laune waren...

Am lichten Tage schämten... Am lichten Tage schämten...

Unter der Bank fanden in... Unter der Bank fanden in...

Ein's Abends glommt das... Ein's Abends glommt das...

Seit ein paar Tagen lag er... Seit ein paar Tagen lag er...

Der lange Wilhelm war... Der lange Wilhelm war...

Der lange Wilhelm war... Der lange Wilhelm war...

Der lange Wilhelm war... Der lange Wilhelm war...

Der herabende Jacques lag... Der herabende Jacques lag...

Der herabende Jacques lag... Der herabende Jacques lag...

Der kleine Welt seine Hand... Der kleine Welt seine Hand...

Da brüllte der kleine Kopf... Da brüllte der kleine Kopf...

Wilhelm Mathies sah wie ein... Wilhelm Mathies sah wie ein...

Er trat an's Bett und strich... Er trat an's Bett und strich...

Die verhehlte Hochzeit... Die verhehlte Hochzeit...

Die kleine fidele Gesellschaft... Die kleine fidele Gesellschaft...

Die kleine fidele Gesellschaft... Die kleine fidele Gesellschaft...

Die kleine fidele Gesellschaft... Die kleine fidele Gesellschaft...

niemals betrunken gewesen?... niemals betrunken gewesen?...

Der Schaffner schwur, daß... Der Schaffner schwur, daß...

Die verhehlte Hochzeit... Die verhehlte Hochzeit...

Die verhehlte Hochzeit... Die verhehlte Hochzeit...

Die verhehlte Hochzeit... Die verhehlte Hochzeit...

Die verhehlte Hochzeit... Die verhehlte Hochzeit...

Die verhehlte Hochzeit... Die verhehlte Hochzeit...

Die verhehlte Hochzeit... Die verhehlte Hochzeit...



Im Vorzimmer des Herrn.

„Die Zeitung ist ja von vorge... „Die Zeitung ist ja von vorge...



Barthel: „Du, Sepp, da steht... Barthel: „Du, Sepp, da steht...

— Die Einzige Nachbarin... — Die Einzige Nachbarin...



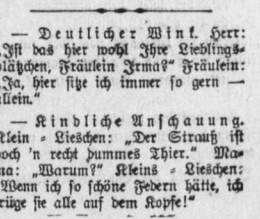
Feines Compliment.

„Ne, ne, Herr Graf, waschen... „Ne, ne, Herr Graf, waschen...



Herr (im Schlächterladen): „Was... Herr (im Schlächterladen): „Was...

— Platonisch, Minna: „Wo... — Platonisch, Minna: „Wo...



Deutlicher Wink, Herr: „Ist... Deutlicher Wink, Herr: „Ist...